

Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie

**Betreuungsvereinbarung für ein Promotionsverfahren gemäß der Promotionsordnung des Fachbereichs Biologie, Chemie, Pharmazie der Freien Universität Berlin
(Stand: FU Mitteilungen 21/2018 vom 31.05.2018)**

_____ Name, Vorname Doktorand*in

_____ Name, Vorname Betreuer*in
gemäß der Promotionsordnung des Fachbereichs

_____ Name, Vorname Co-Betreuer*in/Mentor*in
gemäß der Promotionsordnung des Fachbereichs

_____ Name, Vorname eines Mitglieds des
Promotionsausschusses

vereinbaren Folgendes:

1. Der*die Doktorand*in wird beim Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie einen Antrag auf Zulassung zur Promotion stellen und beabsichtigt, in diesem Rahmen an der Freien Universität Berlin eine Dissertation mit folgendem Arbeitstitel zu erstellen:

2. Die Betreuung des Dissertationsvorhabens erfolgt durch ein Betreuungsteam. Dem Betreuungsteam gehören folgende Mitglieder an:

..... (als Betreuer*in)

..... (als Co-Betreuer*in/Mentor*in)

3. Der*die Doktorand*in hat einen Arbeits- und Zeitplan, der Teil des Zulassungsverfahrens gemäß der Promotionsordnung ist, vorgelegt. In diesen Dokumenten beschreibt der*die Doktorand*in die wesentlichen Ziele des Projektes sowie die Strategie und den Zeitplan, um diese Ziele zu erreichen. Dieser Planung wird hiermit durch das Betreuungsteam zugestimmt.

4. Der*die Doktorand*in trifft sich einmal pro Jahr zu einer Besprechung mit dem Betreuungsteam. Das erste Betreuungsgespräch findet spätestens 6 Monate nach Unterzeichnung dieser Vereinbarung statt. Gegenstand des Betreuungsgesprächs ist ein Bericht, in dem der*die Doktorand*in in dem dafür vorgesehenen Protokoll den Fortschritt der Arbeit in der vorangegangenen Periode zusammenfasst und einen Arbeits- und Zeitplan für die kommende Periode vorlegt. Dieser Bericht ist dem Betreuungsteam mindestens eine Woche vor dem Betreuungsgespräch zukommen zu lassen. Ziel dieses Betreuungsgesprächs ist es die verschiedenen für den Fortgang der Arbeit relevanten Aspekte des Promotionsverfahrens zu diskutieren. Die wichtigsten Punkte sind in einer Protokollvorlage aufgelistet, in der die Ergebnisse eines jeden Betreuungsgesprächs niederzulegen sind. Insbesondere diskutiert das Betreuungsteam den Bericht als auch den Arbeits- und Zeitplan und macht gegebenenfalls Vorschläge wie dieser anzupassen ist.

5. Die Zusammensetzung des Betreuungsteams kann nach Rücksprache mit dem Promotionsausschuss geändert werden.

Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie

6. Der*die Doktorand*in und die Mitglieder des Betreuungsteams verpflichten sich zur Einhaltung der Regeln guter wissenschaftlicher Praxis gemäß der Satzung zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis (Ehrenkodex) der Freien Universität Berlin vom 17. April 2002 (FU-Mitteilungen Nr. 29/2002). Dazu gehört für den*die Doktorand*in, sich in Zweifelsfällen mit dem Betreuungsteam oder anderen Vertrauenspersonen (z.B. der Ombudsperson des Fachbereichs) zu beraten. Für die Mitglieder des Betreuungsteams bedeutet dies ausdrücklich die Pflicht, die urheberrechtlichen Bestimmungen für Texte oder Erkenntnisse des*der Doktorand*in zu achten und zu benennen. Die Betreuungsvereinbarung mit ihren Anlagen (Antrag auf Zulassung zur Promotion, Arbeits- und Zeitplan, Urkunde und Zeugnis vom Diplom oder Bachelor + Master / Staatsexamen / 1. + 2. Abschnitt der Pharmazeutischen Prüfung, unterschriebener Lebenslauf) tritt nach Unterzeichnung mit der Zulassung zur Promotion in Kraft. Bei einer Verlängerung der Bearbeitung des Dissertationsvorhabens über die Regelbearbeitungszeit hinaus, verlängert sich diese Betreuungsvereinbarung entsprechend. Alle Beteiligten erklären sich einverstanden, dass über das Vorhaben allgemeine Angaben weitergegeben werden, die der statistischen Erfassung und der Evaluation der Promotionsbetreuung dienen.

Datum und Unterschriften:

Doktorand*in

Betreuer*in
gemäß der Promotionsordnung des Fachbereichs

Co-Betreuer*in/Mentor*in
gemäß der Promotionsordnung des Fachbereichs

Mitglied des Promotionsausschusses